

1 ***Der Landesparteitag der SPD Berlin möge beschließen:***

2 ***Der Bundesparteitag der SPD möge beschließen:***

3

4 ***Zur Sicherung des deutschen und europäischen Wohlstands, der***
5 ***europäischen Sicherheitsarchitektur, der Umsetzung der Klimaziele***
6 ***sowie zum Schutz der demokratischen Institutionen muss für die***
7 ***Zukunft die Einfuhr von Gas aus Russland ausgeschlossen werden.***
8 ***Neue Gaspipelines aus Russland nach Deutschland oder die***
9 ***Wiederinbetriebnahme von Nord Stream 1 und 2 sind ein***
10 ***Sicherheitsrisiko für Europa und das Klima. Sicherheit und***
11 ***Zukunftsfähigkeit muss über den konsequenten Ausbau der***
12 ***erneuerbaren Energieversorgung erreicht werden.***

13 Durch den Bau von Nord Stream 2, für den sowohl die Union als auch die SPD die
14 Verantwortung tragen, erhöhte sich die geopolitische Abhängigkeit Deutschlands durch
15 Russland. Dass während der Koalitionsverhandlungen nach der Bundestagswahl im Februar
16 2025 von CDU-Emissären der zukünftige Bezug russischen Gases durch Pipelines oder auf
17 anderen Lieferwegen wieder propagiert wird, ist angesichts der durch die verfehlten
18 früheren Entscheidungen und der dadurch entstandenen Kosten eine Farce im Sinne einer
19 resilienten Wirtschaft und soliden Haushaltsführung

20 Das ein konsequenter Ausbau der erneuerbaren Energien schnell Früchte tragen kann, zei-
21 gen die Erfolge der Ampelregierung. Es wurden sowohl die Anzahl der Genehmigungen für
22 Windkraftanlagen deutlich erhöht als auch mehr Wind- und PV-Anlagen installiert. Damit
23 stieg der Anteil der erneuerbaren Energie am deutschen Strommix konsequent an (2023 56%
24 und 2024 59%). Dieser erneuerbar erzeugte Strom ist nicht nur gut für das Klima, sondern er
25 reduziert auch drastisch unsere Abhängigkeit von Regimen wie Russland oder anderen nicht-
26 demokratischen Ländern, ist in der Produktion unschlagbar günstig und für die notwendige
27 Elektrifizierung des Verkehrs und vieler Wirtschaftsbereiche sowie des Heizens
28 unverzichtbar.

29 Der Ausbau erneuerbarer Energieerzeugung wird Deutschland auch unabhängiger von der
30 US-Regierung unter Donald Trump machen, die die Lieferung von Flüssiggas und Erdöl in
31 Zukunft ebenfalls als Erpressungsmittel einsetzen könnte.

32 Wirtschaftliche und gesellschaftliche Resilienz in Europa hängen außerdem wesentlich von
33 der Sicherstellung bezahlbarer und nachhaltig produzierter Energie ab. Aus diesem Grund
34 muss dem Ausbau der erneuerbaren Energie höchste Priorität eingeräumt werden.

35 Deshalb fordern wir die sozialdemokratischen Mitglieder der Bundesregierung, die SPD-
36 Bundestagsfraktion sowie das SPD-Verhandlungsteam für die angestrebte Koalition mit der
37 Union auf:

- 38 1. Eine Wiederinbetriebnahme von Nord Stream 1 und 2 kategorisch auszuschließen
39 und dies als eine Bedingung für die gemeinsame Regierung zu formulieren, um somit
40 sowohl die Erpressbarkeit durch Russland als auch die entsprechenden Folgekosten
41 für die Zukunft zu vermeiden. Ebenso muss der Bezug von russischem Flüssiggas
42 ausgeschlossen werden.
- 43 2. Den Ausbau von Windkraft und Photovoltaik massiv voranzutreiben und das
44 Sondervermögen für Infrastruktur entsprechend einzusetzen.
- 45 3. Den Ausbau von Leitungsnetzen für die erneuerbare Strom- und
46 Wasserstoffversorgung prioritär zu behandeln und das Sondervermögen für
47 Infrastruktur entsprechend einzusetzen.
- 48 4. Den Ausbau und die Weiterentwicklung von Stromspeicherkapazitäten und -
49 technologien sowie Wasserstoffspeichern prioritär zu behandeln und das
50 Sondervermögen für Infrastruktur entsprechend einzusetzen.